

Krankschreibung im Ref

Beitrag von „Himmel96“ vom 10. November 2022 14:26

Ich weiß, dass dieser UB sehr wichtig ist, natürlich. Und ich will ihn auch antreten. Aber von keiner Planung kann man nicht reden. An sich weiß ich grob auf jeden Fall, wie die Stunde aufgebaut werden soll. Meine Mentorinnen haben aber glaub auch Angst, dass ich die nächsten Wochen auch noch ausfalle. Was ja verständlich ist. Ich will mich jetzt aber auch an die Planung vom UB setzen (ich weiß, dass ich mit einem Bilderbuch arbeiten will, dass ich mir jetzt auch am Wochenende aus der Bib besorge / bzw. mein Freund) und wollte dahingehend auch jetzt schon dieses Wochenende mich mal dran setzen und mir einen Plan überlegen.

Wegen der Krankmeldung: Natürlich vertraue ich meinem Arzt. Aber ich glaube, in der Schule sind alle nicht sehr begeistert davon (und ja, das verstehe ich), das ich so lange ausfalle. Der Zeitpunkt ist scheiße (auch wenn es keinen guten Zeitpunkt gibt), relativ kurz vor meinem UB, konnte meine Schulrechtsprüfung am Dienstag nicht antreten, das kommt natürlich nicht gut.

Ich sehe das Vorbereiten auch ein und habe das ja auch freiwillig angeboten. Allerdings finde ich es krass, dass ich innerhalb von einem Tag dann plötzlich den Unterricht für die gesamte nächste Woche vorbereiten soll (ich hatte es schon zwei Tage davor angeboten, aber es kam einfach keine Reaktion darauf). Hab mich dann natürlich an die Vorbereitung gesetzt und werde mich auch gleich wieder dransetzen. Natürlich ist es toll, alles im Vorhinein fertig zu haben und am besten 3 Wochen im Vorhinein zu planen, aber das ist halt schwierig, wenn man erst mal "hinterherhängt". Und ich versuche das ja schon zu verbessern.(und ich weiß, ich bin nicht der organisierteste Mensch, auch wenn ich es gerne sein wollte). Ich sitz auch oft zu lang an der Vorbereitung, weil ich einfach alles zu sehr überdenke.

Und ich habe deutlich kommuniziert meiner Schulleitung: Es ist nicht klar, was Sache ist momentan mit meinem Fuß. Ich bin bis Ende nächster Woche krankgeschrieben, aber hoffe, dass ich vorher kommen kann. Und das hoffe ich weiterhin. Sie haben ja eine AU von zwei verschiedenen Ärzten (Hausarzt & Orthopäde). Der Hausarzt hat mich nur für diese Woche krankgeschrieben, der Orthopäde eben zwei Wochen. Aber trotzdem ist eine AU ja kein Arbeitsverbot. Aber wenn ich nicht auftreten kann, dann kann ich halt auch nicht zur Schule kommen.